

DIG Aachen, Buschstr. 7 a, 52078 Aachen, Germany

DIG Aachen e.V.
Buschstr. 7 a
52078 Aachen

Deutschland

-

Beitrittserklärung

Die Beziehungen zwischen DEUTSCHLAND und ISRAEL vertiefen, im Alltag, politisch, wirtschaftlich und kulturell; gegenseitige Toleranz und die Verständigung der Völker fördern: Das sind die Ziele der Deutsch-Israelischen Gesellschaft Aachen e.V.

Ich / wir trete der Deutsch-Israelischen Gesellschaft Aachen e.V. bei.

- Einzelmitgliedschaft 35 € pro Jahr
- Schüler / Student 15 € pro Jahr
- Ehepaar 55 € pro Jahr

Name

Adresse

Tel. Nr.: _____

Handy Nr.: _____

E-Mail: _____

Ich bin mit der Speicherung der hier erhobenen Daten einverstanden.

Datum: _____ Unterschrift: _____

Aufgenommen nach Vorstandsbeschluss vom: _____

SEPA-Lastschriftmandat

Hiermit bestätige ich

Vorname / Name _____

Strasse / Nr. _____

PLZ Ort _____

dass die DIG Aachen e.V. widerruflich per SEPA Verfahren den jeweils fälligen Mitgliedsbeitrag per Lastschrift von meinem Konto einziehen darf.

Name des Kontoinhabers

Vorname des Kontoinhabers

Name des Kreditinstitutes

BIC des Kreditinstitutes

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

IBAN

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Ich bin mit der Speicherung der hier erhobenen Daten einverstanden.

Ort und Datum

Unterschrift

MEMORANDUM
der
DEUTSCH-ISRAELISCHEN GESELLSCHAFT
AACHEN e.V.ⁱ

§1 Aufgaben und Ziele der Deutsch-Israelischen Gesellschaft Aachen e.V.

Aufgaben und Ziele der Deutsch-Israelischen Gesellschaft Aachen e.V. (im Folgenden: DIG Aachen) sind:

1. die Beziehungen zwischen Deutschland und Israel zu fördern;
2. das Verständnis von Gesellschaft, Kultur, Geschichte und Politik des Staates Israel unter Menschen in Deutschland und insbesondere in Aachen und Umgebung zu verbessern;
3. das Verständnis von Gesellschaft, Kultur, Geschichte und Politik der Bundesrepublik Deutschland unter Menschen in Israel zu verbessern;
4. Menschen in und aus Israel ein Verständnis für die Gesellschaft, Kultur, Geschichte und Bedeutung der Stadt Aachen zu vermitteln;
5. unter Menschen in Deutschland und insbesondere in Aachen für Unterstützung des Staates Israel zu werben, dessen Existenzberechtigung nach wie vor in Frage gestellt wird und dessen Delegitimierung und Eliminierung zur politischen Agenda verschiedener gesellschaftlicher und politischer Kräfte gehört;
6. unter Menschen in und aus Israel für Unterstützung der Bundesrepublik Deutschland zu werben;
7. das Bewusstsein der Menschen in Deutschland und Israel für die gemeinsamen strategischen, politischen, kulturellen und gesellschaftlichen Interessen ihrer Länder zu schärfen und Kenntnisse über die Zusammenarbeit der beiden Länder aber auch über Konflikte zwischen ihnen und über die Geschichte der deutsch-israelischen Beziehungen zu verbessern;
8. das Bewusstsein der Menschen in Deutschland für die historische Verantwortung der Bundesrepublik Deutschland gegenüber dem Staat Israel zu schärfen, welche sich aus der Shoah ergibt;
9. Antisemitismus zu bekämpfen und insbesondere einer Spielart des Antisemitismus entgegenzuwirken, die sich als Kritik am Staat Israel geriert und auf eine Dämonisierung und Delegitimierung des Staates Israel abzielt.

§2 Überzeugungsgrundsätze der DIG Aachen und ihrer Mitglieder

2.1 Bekenntnis zu den Grundfeilern der Bundesrepublik Deutschland

Die DIG Aachen und ihre Mitglieder bekennen sich zur freiheitlichen demokratischen Grundordnung der Bundesrepublik Deutschland. Sie bekennen sich weiterhin zu dem in Artikel 3.3 des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland verankerten Postulat, wonach niemand aufgrund seines Geschlechtes, seiner Abstammung, seiner Rasse, seiner Sprache, seiner Heimat, seiner Herkunft, seines Glaubens, seiner religiösen oder politischen Anschauungen, sowie einer Behinderung benachteiligt werden darf und zu dem in Artikel 4.1 des deutschen Grundgesetzes festgeschriebenen Grundsatzes, wonach die Freiheit des Glaubens, des Gewissens und die Freiheit des religiösen und weltanschaulichen Bekenntnisses unverletzlich sind.

ⁱ Die Deutsch-Israelische Gesellschaft Aachen ist ein eingetragener Verein und als gemeinnützig anerkannt. (Amtsgericht Aachen, Vereinsregister-Nr. 1844)

2.2 Bekenntnis zu den Grundpfeilern des Staates Israel

Die DIG Aachen und ihre Mitglieder befürworten die in der Unabhängigkeitserklärung des Staates Israel vom 14. Mai 1948 proklamierte Errichtung des jüdischen Staates im Lande Israel, welcher der jüdischen Einwanderung und der Sammlung der Juden im Exil offensteht, sich der Entwicklung des Landes zum Wohle aller seiner Bewohner widmet, sich auf die Prinzipien von Freiheit, Gerechtigkeit und Frieden stützt, all seinen Bürgern ohne Unterschied von Religion, Rasse und Geschlecht, soziale und politische Gleichberechtigung verbürgt sowie Glaubens- und Gewissensfreiheit, Freiheit der Sprache, Erziehung und Kultur gewährleistet. Die DIG Aachen und ihre Mitglieder erkennen weiterhin die in der Unabhängigkeitserklärung des Staates Israel erklärte Verbindung des jüdischen Volkes mit dem Lande Israel und den Anspruch des jüdischen Volkes auf seine Heimstätte im Lande Israel an. Sie verurteilen Tendenzen, den Staat Israel zu dämonisieren, Gerüchte über ihn sowie seine Bürgerinnen und Bürger zu verbreiten, sein Existenzrecht in Frage zu stellen und ihn moralisch an anderen Maßstäben als andere Staaten zu messen, welche sich unter anderem in einer anti-israelischen Spielart von Antisemitismus und verschiedenen politischen Kampagnen manifestieren.

2.3 Bekenntnis zum Ideal einer toleranten, freien und offenen Gesellschaft ohne Antisemitismus, Rassismus und andere Formen der Diskriminierung

Die DIG Aachen und ihre Mitglieder stehen zu einer toleranten, freien und offenen Gesellschaft in der alle Menschen gleichberechtigt sind und in der ein freier Austausch und Wettbewerb von Meinungen, Ideen, ideologischen Überzeugungen und politischen Perspektiven stattfinden kann. Sie verurteilen jede Form von Rassismus, Antisemitismus und gesellschaftlicher Diskriminierung. Sie bekennen sich zu der historischen Verantwortung der Bundesrepublik Deutschland gegenüber dem Staat Israel, welche sich aus der Shoah ergibt. Sie verurteilen den deutschen Völkermord an den Juden insbesondere und die menschenverachtende Politik des nationalsozialistischen Dritten Reiches insgesamt. Sie begrüßen eine deutsche Erinnerungskultur, die sich kritisch mit der nationalsozialistischen Vergangenheit auseinandersetzt, das menschenverachtende Terror-Regime des Dritten Reiches klar verurteilt sowie ein Bewusstsein der Verantwortung Deutschlands für die Shoah schafft. Sie verurteilen Tendenzen, die durch das Dritte Reich verübten Verbrechen – insbesondere die systematische Verfolgung und Ermordung von Juden – zu verharmlosen oder gar zu leugnen und sprechen sich gegen Bestrebungen aus, die darauf zielen, die Verbrechen des Dritten Reiches im Geschichtsbewusstsein der Deutschen zu marginalisieren.

Dieses Memorandum wurde am 15. März 2017 von Vorstand und Beirat der DIG Aachen verabschiedet.